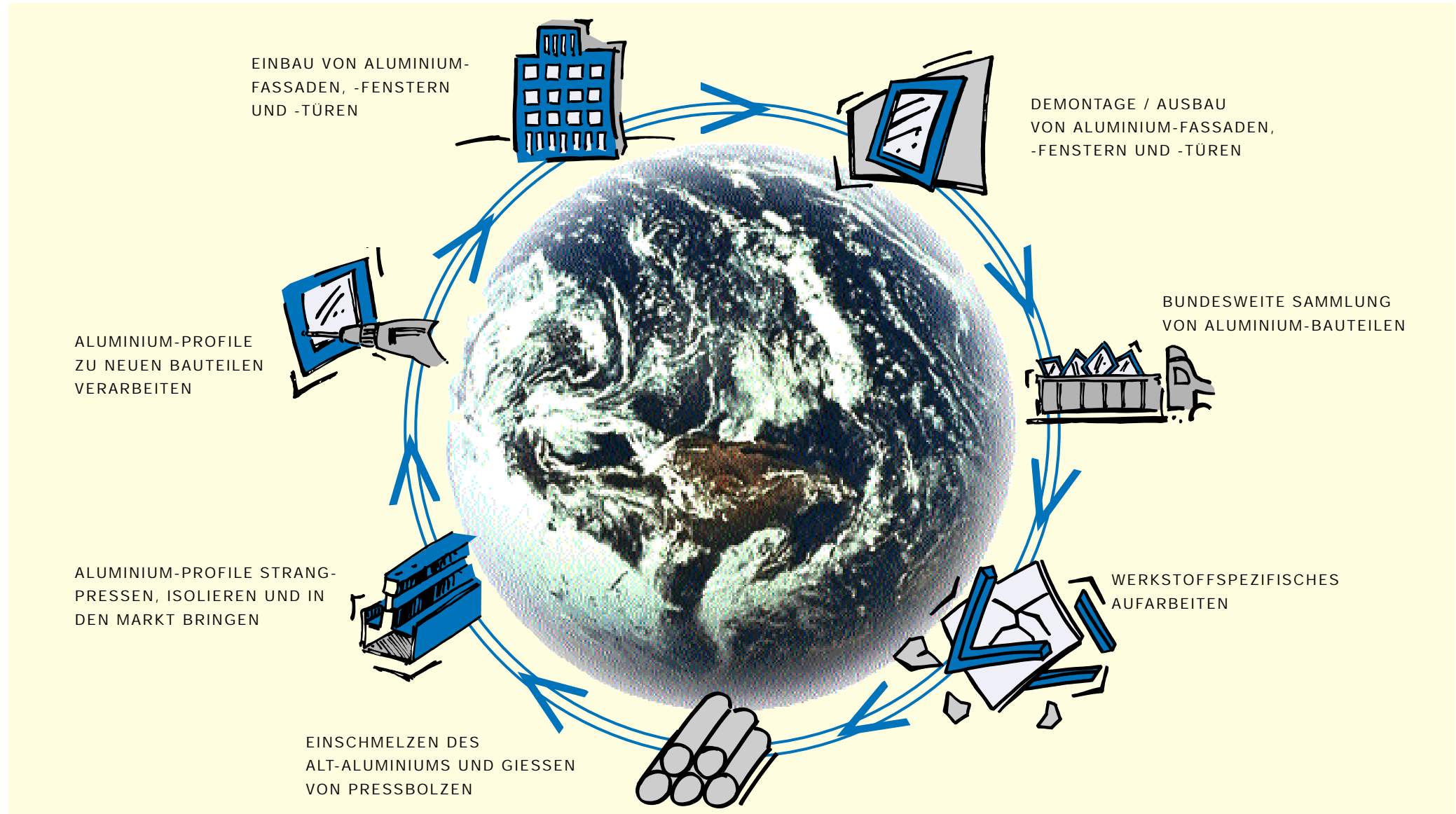


Aluminium-Recycling im Fenster- und Fassadenbau





Aluminium und Umwelt
im Fenster- und Fassadenbau

Aluminiumprofile im Wertstoffkreislauf



Aluminium - gute Gründe fürs Recycling.

Gute Gründe sprechen dafür, den leichten und vielseitigen Werkstoff Aluminium immer wieder neu zu verwerten.

- Aluminium ist beliebig oft und ohne jeglichen Qualitätsverlust recycelbar. Primär- und Sekundär-aluminium weisen identische Produktqualität auf.
- Zur Erzeugung von Sekundäraluminium aus recyceltem Material werden nur ca. 5 % der für die Primärproduktion aufgewendeten Energie benötigt.
- Aluminium ist für den einmaligen Gebrauch zu wertvoll. Aluminiumschrotte werden am Markt zu hohen Preisen gehandelt und stellen ein nicht unerhebliches Kapital dar.

Die Initiative A/U/F Zielsetzung



Die Mitglieder der A/U/F

- Die A/U/F ist ein Zusammenschluss führender Systemanbieter und Strangpresswerke von Bauprofilen aus Aluminium.
- Die 16 Unternehmen der A/U/F repräsentieren in Deutschland einen Marktanteil von ca. 90%.

Die Ziele der A/U/F

- Durch einen geschlossenen Recyclingkreislauf soll der Anteil von umweltfreundlichem Recycling-Aluminium weiter erhöht werden.
- Mit gezielter Aufklärungsarbeit will die A/U/F Vorbehalte der Entscheider über Bauprodukte gegen den wertvollen und ökologisch verträglichen Werkstoff Aluminium abbauen.
- Die Tätigkeit der A/U/F ist nicht auf Gewinn ausgerichtet.

Recyclbare Produkte



Recyclbare Produkte

Unterschiedlichste Bau-Produkte aus Aluminium – lackiert, mit und ohne Verbund – gehen in den Recyclingkreislauf der A/U/F ein.

- Fenster
- Türen
- Aluminium-Beschläge
- Fassadenteile
- Fertigungsreste

Der Recycling-Kreislauf

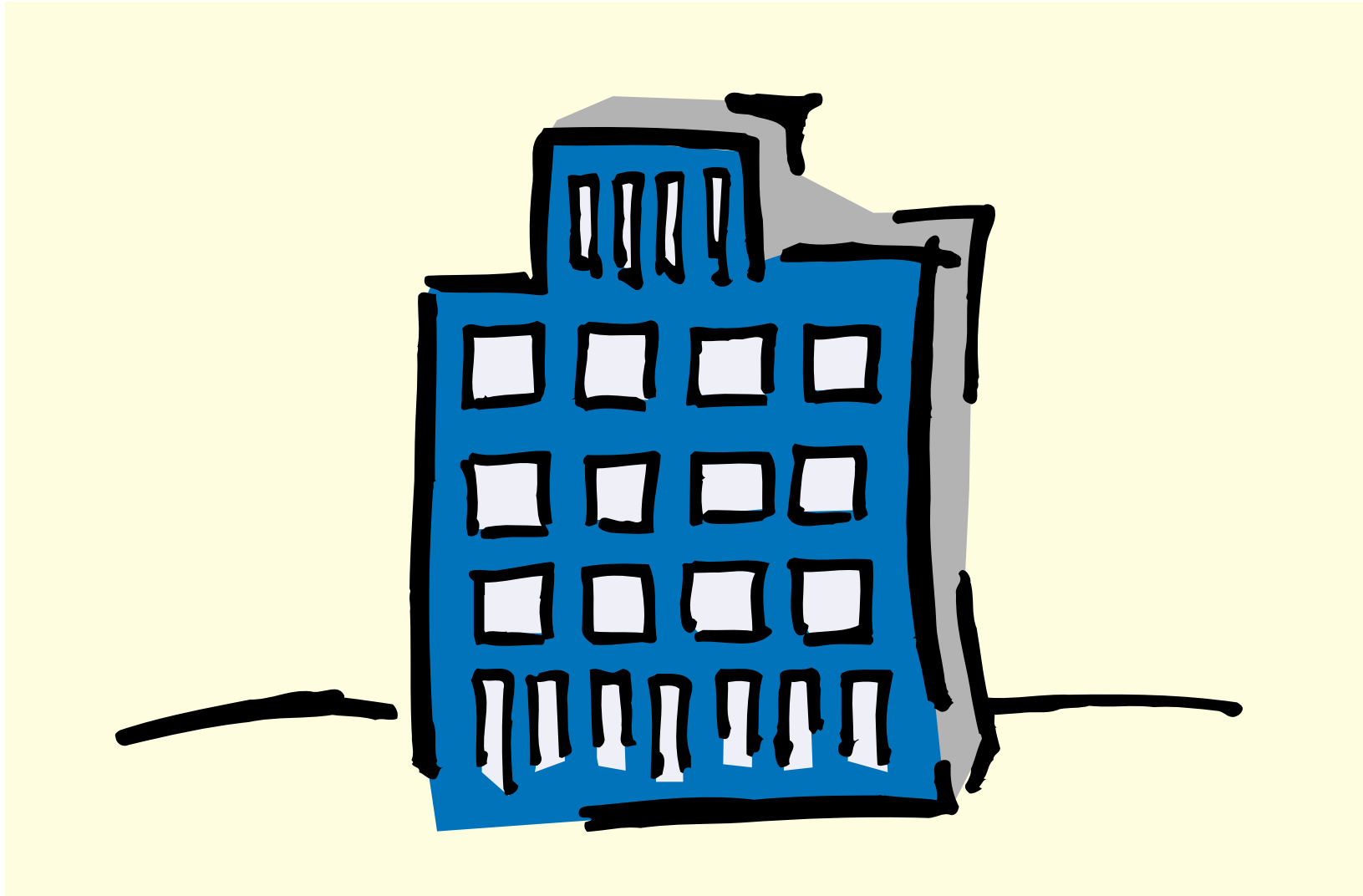


Die Stationen des Wertstoffkreislaufes im Überblick:

- Demontage / Ausbau von alten Aluminium-Fassaden, -Fenstern und -Türen
- Bundesweite Sammlung von Aluminium-Bauteilen
- Werkstoffspezifisches Aufarbeiten
- Einschmelzen des Alt-Aluminiums und gießen von Preßbolzen
- Aluminium-Profile strangpressen, isolieren und in den Markt bringen
- Aluminium-Profile zu neuen Bauteilen verarbeiten
- Einbau von Aluminium-Fenstern, -Türen und -Fassaden

Der Recycling-Kreislauf

Einbau von Aluminium-Fenstern, -Türen und -Fassaden

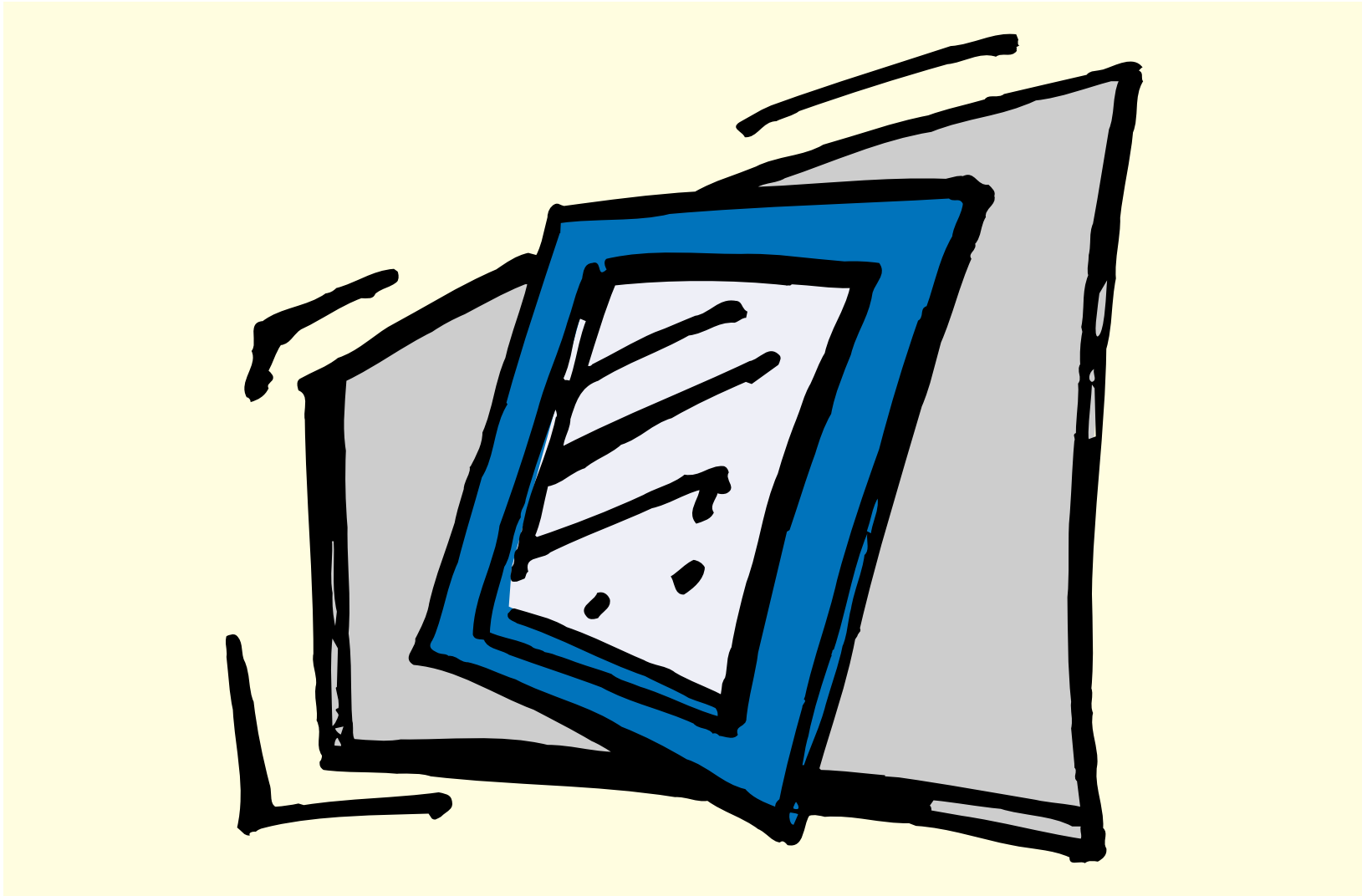


Zurück auf die Baustelle

- Mit dem Einbau von Aluminium-Fenstern, -Türen und -Fassaden aus Recycling-Aluminium hat sich der Kreislauf geschlossen.
- Die Recyclingrate für Aluminiumprodukte im Bauwesen liegt heute bereits bei ca. 85%.

Beteiligte:

- Metallbaubetriebe
- Fenster- und Türenlieferanten



Der erste Schritt

- Verantwortungsvoller Umgang mit dem Wertstoff Aluminium beginnt bereits beim Ausbau alter Teile.
- Die der A/U/F angeschlossenen Metallbaubetriebe wissen, dass bereits die Demontage der erste Schritt im Recyclingkreislauf von Aluminium ist.

Beteiligte:

- Metallbaubetriebe
- Fenster- und Türenlieferanten

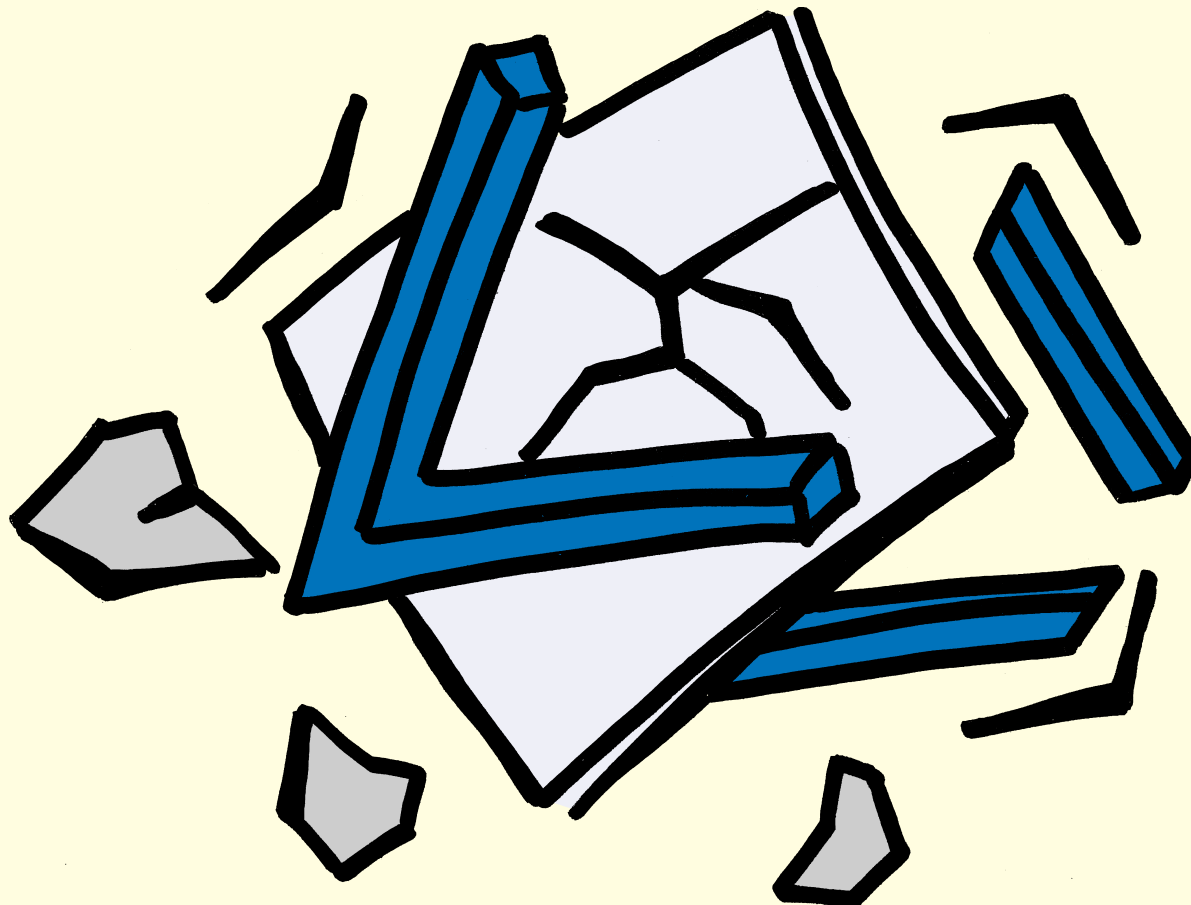


Sammeln

- Die A/U/F bietet den angeschlossenen Metallbaubetrieben ein bundesweites Netz von Sammelstellen für Alt-Aluminium und Fertigungsreste.
- Die Metallbaubetriebe sammeln anfallenden Aluminiumschrott, der zu den Sammelstellen gebracht wird.
- Sie erhalten dafür eine Vergütung, die sich am Marktpreis orientiert.

Beteiligte:

- Metallbaubetriebe
- Fenster- und Türenlieferanten
- Sammelstellen der A/U/F.



**Klassifizieren,
zerkleinern, trennen,
analysieren**

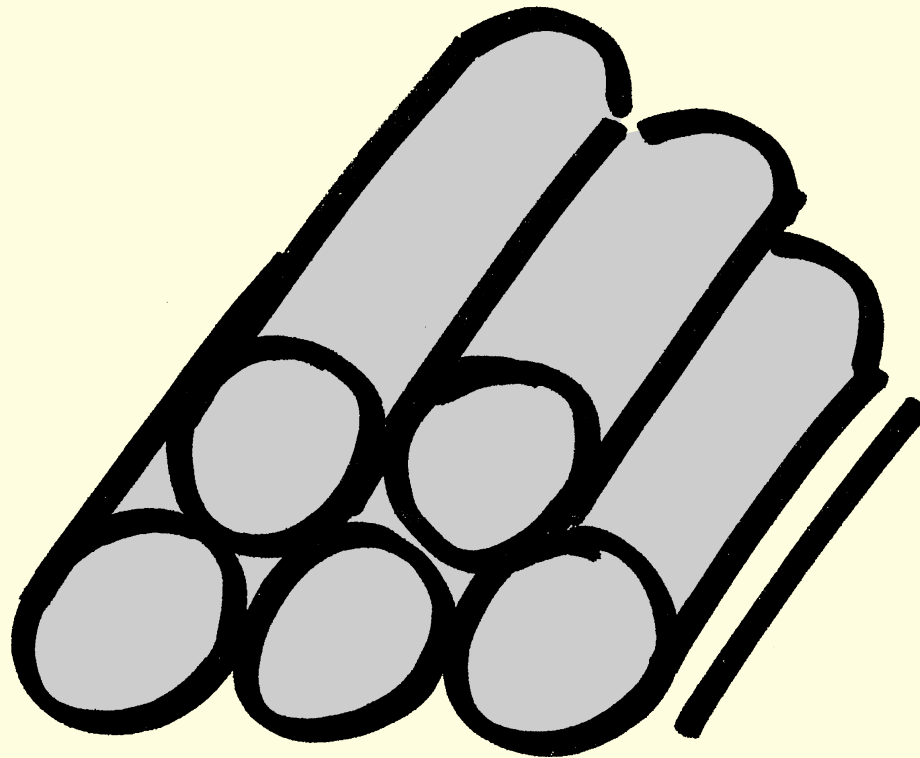
- Die Aluminium-Bauteile werden in Shreddern zerkleinert.
- Durch Abscheider wird ein Großteil der Fremdmaterialien vom Aluminium getrennt.
- Dadurch wird der Volumenanteil von Fremdmaterial auf unter 2% reduziert.
- Kontinuierliche Analysen während des gesamten Prozesses.

Beteiligter:

- Metallkontor Kurth, Dormagen

Der Recycling-Kreislauf

Einschmelzen des Alt-Aluminiums und gießen von Pressbolzen



Einschmelzen und gießen

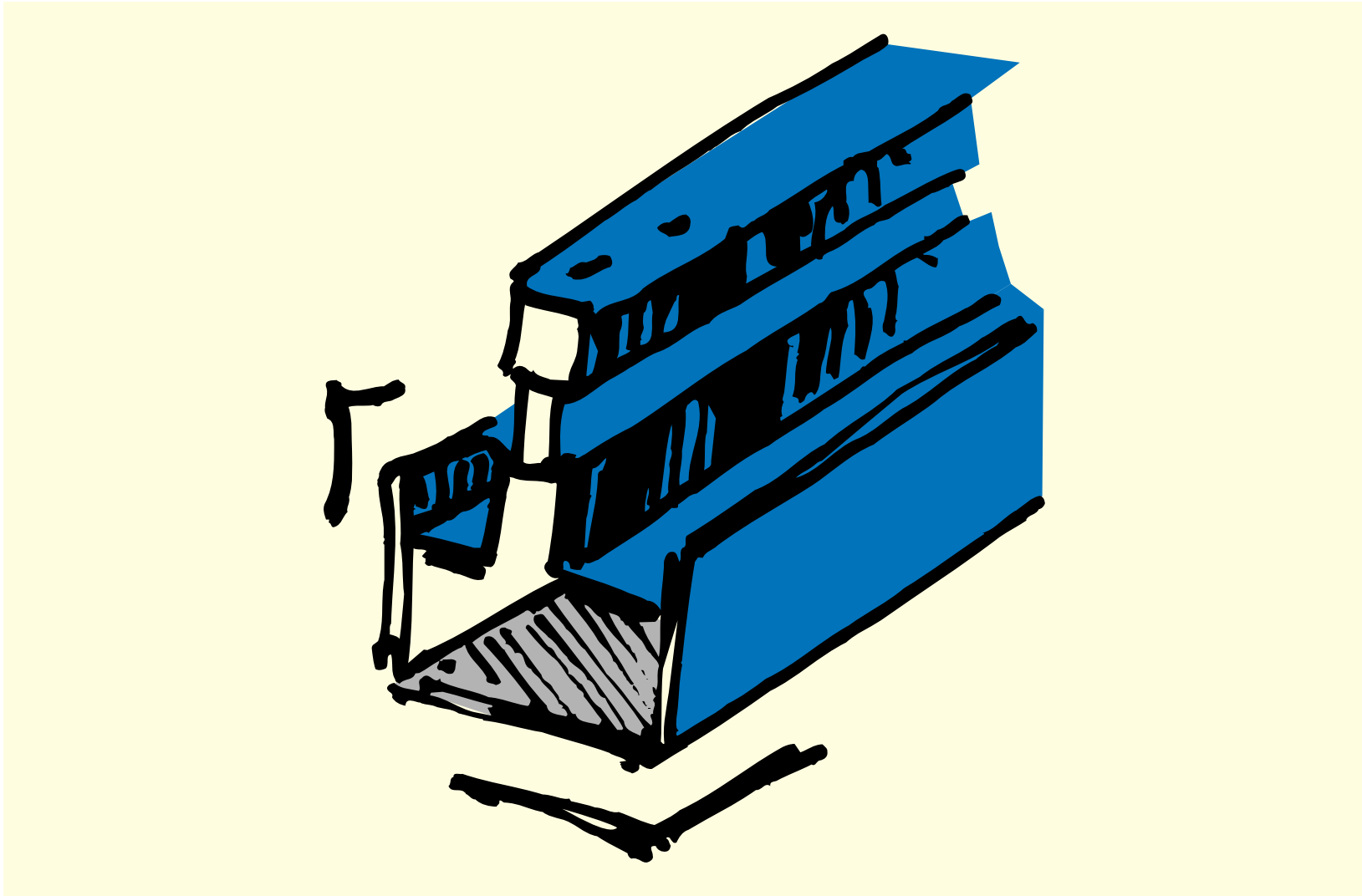
- Die Firma Alumax Recycling B.V. schmilzt das Alt-Aluminium in Doppelkammer-Brennöfen mit einer speziell dafür entwickelten Technologie ein. Bei diesem Vorgang werden die restlichen 2% Fremdstoffe eliminiert.
- Im Anschluss wird das aufbereitete Aluminium zu neuen Pressbolzen gegossen.

Beteiligter:

- Alumax Recycling B.V.

Der Recycling-Kreislauf

Profile strangpressen, isolieren und in den Markt bringen

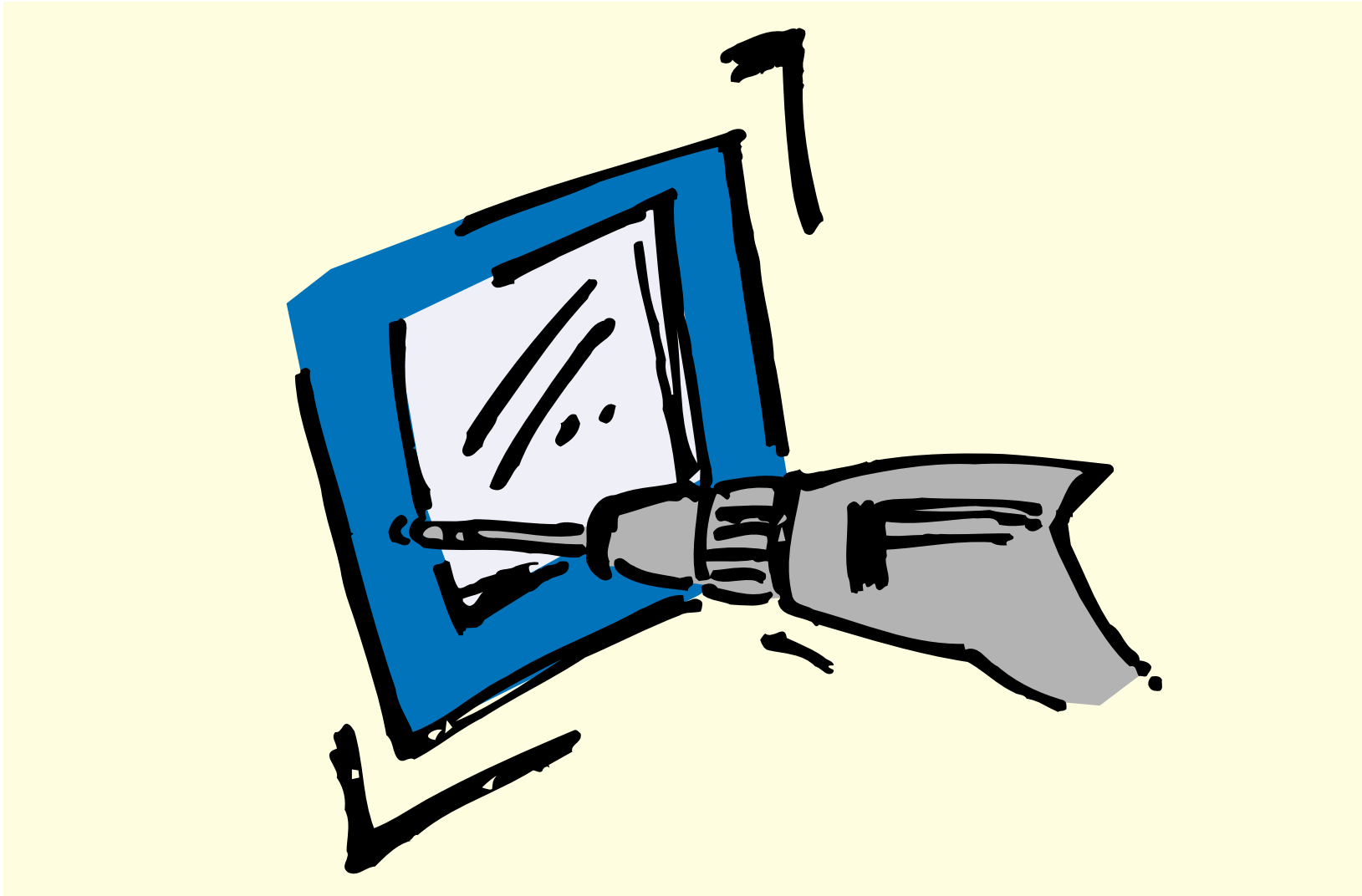


Pressen und vertreiben

- Die Presswerke verarbeiten die Pressbolzen wieder zu hochwertigen Profilen.
- Systemanbieter beliefern ihre Kunden mit den Profilen aus Recycling-Aluminium.

Beteiligte:

- Presswerke
- Systemanbieter
- Metallbaubetriebe



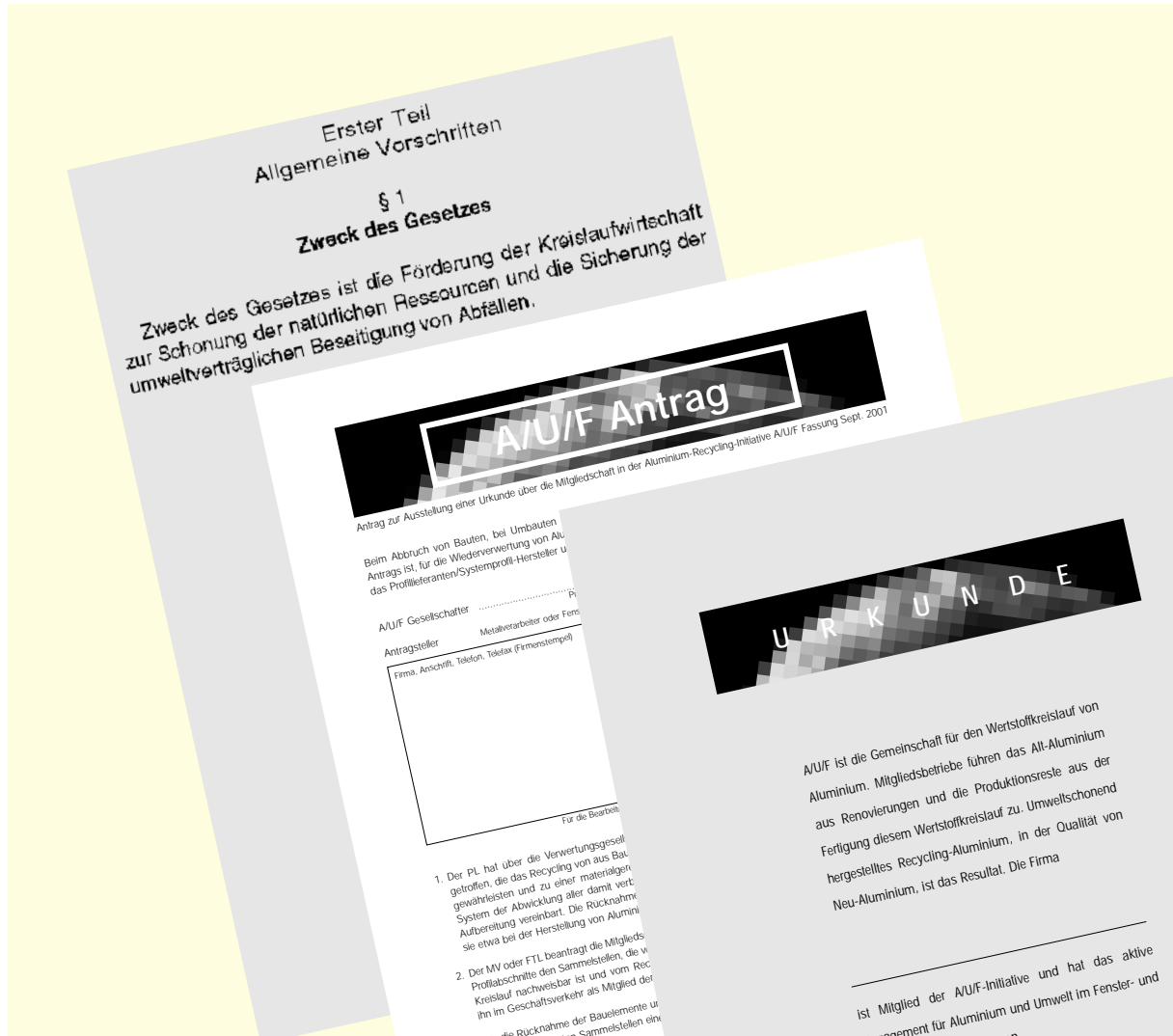
Profile verarbeiten

- Die Metallbaubetriebe verarbeiten die Profile aus Recycling-Aluminium zu neuen Fenstern, Türen und Fassaden.
- Qualitätsunterschiede zwischen Primär- und Recycling-Aluminium gibt es nicht.

Beteiligte:

- Metallbaubetriebe
- Fenster- und Türenlieferanten

Ausgangspunkt Kreislaufwirtschaftsgesetz



Ein geschlossener Wertstoffkreislauf

Der von der A/U/F initiierte Recyclingkreislauf für Aluminium erfüllt alle Anforderungen des deutschen Kreislaufwirtschaftsgesetzes.

In entsprechenden Vereinbarungen sind die Produktverantwortung sowie Rücknahme- und Rückgabepflichten der beteiligten Unternehmen genau festgelegt.

Mittlerweile haben etwa 1000 Metallbau-Betriebe in ganz Deutschland einen Antrag gestellt, aktiv am flächendeckenden A/U/F-Wertstoffkreislauf teilzunehmen.

Die aktive Teilnahme des Metallbauers wird durch eine Urkunde bestätigt und alle zwei Jahre überprüft.

Die Partner im Verbund

Wertstoffkreislauf



Aluminium und Umwelt im Fenster- und Fassadenbau

Viele Partner, ein gemeinsames Ziel

Der von der A/U/F initiierte Wertstoffkreislauf für Aluminium ist das Ergebnis einer **gemeinsamen Anstrengung** vieler Partner.

Das Ziel aller Beteiligten: Die umweltfreundliche und ressourcenschonende **Wiederverwendung** und **Wiederverwertung** des Werkstoffes Aluminium engagiert zu fördern.

Die Partner in diesem starken Verbund:

- Fenster-, Türen- und Fassadenbaubetriebe
- Fenster- und Türen-Lieferanten
- Altmetallsammelstellen bundesweit
- Verwertungsfirmen
- Aufbereitungsunternehmen Metallkontor Kurth
- Alumax Recycling B.V.
- Presswerke
- Anbieter von Aluminium-Systemprofilen